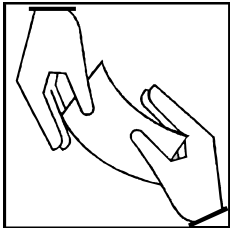


## Rohholz und Holzhalbwaren

### Arbeitsunterlage 2. Halbjahr 2002



Erscheinungsfolge: *halbjährlich*  
Erschienen im *April 2003*

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:

Gruppe IV B 4, Telefon: 06 11 / 75 2269, Fax: 06 11 / 75 39 52 oder E-Mail:  
[cornelia.gebauer@destatis.de](mailto:cornelia.gebauer@destatis.de)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	3
<b>Tabellenteil</b>	
1 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Schnittholz, Schwellen und Masten	
1.1 Rohholz .....	4
1.2 Holzhalbwaren .....	6
2 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Furnieren	
2.1 Rohholz .....	8
2.2 Holzhalbwaren .....	9
3 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Sperrholz	
3.1 Rohholz .....	10
3.2 Holzhalbwaren .....	11
4 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzspanplatten und ähnlichen Platten	
4.1 Rohholz .....	12
4.2 Holzhalbwaren .....	13
5 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzfaserplatten	
5.1 Rohholz .....	14
5.2 Holzhalbwaren .....	15

## Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

## Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- r = berichtigte Zahl

## Abkürzungen

- m<sup>3</sup> = Kubikmeter
- o.R. = ohne Rinde

Angaben über Einschlag und Veräußerung von Rohholz in Erzeugerbetrieben werden vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in "Statistischer Monatsbericht" und "Statistisches Jahrbuch über Ernährung, Landwirtschaft und Forsten" veröffentlicht.

## Einführung

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der ab 1997 halbjährlichen Erhebung in den Betrieben der Holzbearbeitung über Bestände und Bestandsveränderungen an Rohholz und Holzhalbwaren gemäß Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Die Angaben beziehen sich auf Holzbearbeitungsbetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr. Hiervon abweichend gilt für Sägewerke als Erhebungsgrenze ein Jahreseinschnitt ab 5 000 m<sup>3</sup> Rohholz (im Festmaß).

Die Tabellen 1.1 und 1.2 enthalten Ergebnisse für das Bundesgebiet sowie für die Bundesländer, soweit es die gesetzlichen Geheimhaltungsbestimmungen zulassen. Die Tabellen 2 - 5 enthalten Ergebnisse nur für das Bundesgebiet, weil eine Differenzierung nach Bundesländern aus Gründen der Geheimhaltung statistischer Einzelangaben nicht mehr möglich ist.

Bestände und Bestandsveränderungen werden sowohl beim Bundesergebnis als auch bei den einzelnen Länderergebnissen für Rohholz bzw. Holzhalbwaren nachgewiesen. Es werden die Mengen angegeben, die Eigentum des Meldepflichtigen sind, auch wenn sie außerhalb des Betriebes lagern (z.B. bei Lohnauftragnehmern, im Wald, in Zollvormerklagern) oder sich auf dem Transport befinden.

Abweichungen zwischen dem Anfangsbestand im Berichtshalbjahr und dem Endbestand des vorangegangenen Halbjahres erklären sich aus Bestandsberichtigungen und Veränderungen in der Zahl der Berichtspflichtigen.

Im Nachweis der Ergebnisse nach Ländergruppen werden jeweils nur diejenigen Länder einbezogen und ausgewiesen, in denen im Berichtszeitraum tatsächlich entsprechende Angaben vorlagen.

Das Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm dieser Statistik wurde ab dem Jahr 2002 auf einen Minimalumfang gestrafft, um die auskunftspflichtigen Betriebe und die Statistischen Ämter zu entlasten.

Die Holzhalbwaren werden in Anlehnung an das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2002, abgegrenzt.

# 1 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Schnittholz, Schwellen und Masten

1.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R.

Bestand	Rohholz		
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt

## Baden-Württemberg

Anfangsbestand .....	806 585 r	178 177 r	984 762 r
Zugang .....	2 965 837	72 848	3 038 685
Abgang .....	3 132 403	107 438	3 239 841
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	3 018 502	103 940	3 122 442
unbearbeitet verkauft .....	113 901	3 498	117 399
Endbestand.....	640 019	143 587	783 606

## Bayern

Anfangsbestand .....	555 463 r	76 412 r	631 875 r
Zugang .....	2 336 640	136 804	2 473 444
Abgang .....	2 395 993	137 259	2 533 252
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	2 354 038	136 424	2 490 462
unbearbeitet verkauft .....	41 955	835	42 790
Endbestand.....	496 110	75 957	572 067

## Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Anfangsbestand .....	311 507 r	35 172	346 679 r
Zugang .....	2 396 476	103 839	2 500 315
Abgang .....	2 419 292	117 781	2 537 073
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	.	.	2 516 981
unbearbeitet verkauft .....	.	.	20 092
Endbestand.....	288 691	21 230	309 921

## Hessen

Anfangsbestand .....	88 548	20 691	109 239
Zugang .....	527 639	8 678	536 317
Abgang .....	528 025	16 871	544 896
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	528 025	16 871	544 896
unbearbeitet verkauft .....	-	-	-
Endbestand.....	88 162	12 498	100 660

1) Im selben Unternehmen.

2) In fremden Sägewerken.

# 1 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Schnittholz, Schwellen und Masten

1.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R.

Bestand	Rohholz		
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt

## Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Anfangsbestand .....	394 979 r	56 536 r	451 515 r
Zugang .....	786 621	91 810	878 431
Abgang .....	789 879	122 562	912 441
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	.	.	902 550
unbearbeitet verkauft .....	.	.	9 891
Endbestand.....	391 721	25 784	417 505

## Nordrhein-Westfalen

Anfangsbestand .....	123 186 r	42 544 r	165 730 r
Zugang .....	786 836	55 827	842 663
Abgang .....	755 678	62 832	818 510
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	.	.	815 669
unbearbeitet verkauft .....	.	.	2 841
Endbestand.....	154 344	35 539	189 883

## Rheinland-Pfalz und Saarland

Anfangsbestand .....	145 243	25 360 r	170 603 r
Zugang .....	747 746	9 025	756 771
Abgang .....	740 626	16 003	756 629
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	.	.	751 293
unbearbeitet verkauft .....	.	.	5 336
Endbestand.....	152 363	18 382	170 745

## Deutschland

Anfangsbestand .....	2 425 511 r	434 892 r	2 860 403 r
Zugang .....	10 547 795	478 831	11 026 626
Abgang .....	10 761 896	580 746	11 342 642
zur Erzeugung von Schnittholz, Schwellen, und Masten1) sowie zur Lohnbearbeitung 2) .....	10 574 865	569 428	11 144 293
unbearbeitet verkauft .....	187 031	11 318	198 349
Endbestand.....	2 211 410	332 977	2 544 387

1) Im selben Unternehmen.

2) In fremden Sägewerken.

# 1 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Schnittholz, Schwellen und Masten

1.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m<sup>3</sup>

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			
		aus eigenem Einschnitt1) sowie aus Lohnbear- beitung2)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verar- beitung3)	zusammen	Endbestand

## Baden-Württemberg

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	562 391 r	1 884 245	96 214	1 980 459	1 686 140	258 126	1 944 266	598 584
Nadel .....	428 450 r	1 818 047	94 139	1 912 186	1 628 051	237 817	1 865 868	474 768
Laub .....	133 941 r	66 198	2 075	68 273	58 089	20 309	78 398	123 816

## Bayern

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	333 465 r	1 584 300	174 743	1 759 043	1 413 667	332 111	1 745 778	346 730
Nadel .....	264 606 r	1 496 722	171 225	1 667 947	1 355 259	300 769	1 656 028	276 525
Laub .....	68 859 r	87 578	3 518	91 096	58 408	31 342	89 750	70 205

## Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	210 847 r	1 427 522	22 739	1 450 261	1 311 938	147 257	1 459 195	201 913
Nadel .....	194 954 r	.	.	1 414 080	.	.	1 420 257	188 777
Laub .....	15 893	.	.	36 181	.	.	38 938	13 136

## Hessen

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	62 340	412 626	6 525	419 151	403 410	-	403 410	78 081
Nadel .....	49 088	399 648	6 525	406 173	390 654	-	390 654	64 607
Laub .....	13 252	12 978	-	12 978	12 756	-	12 756	13 474

## Schleswig-Holstein und Niedersachsen

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	149 555 r	531 683	13 049	544 732	509 470	35 833	545 303	148 984
Nadel .....	64 209 r	460 222	9 961	470 183	.	.	464 911	69 481
Laub .....	85 346 r	71 461	3 088	74 549	.	.	80 392	79 503

## Nordrhein-Westfalen

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	116 441 r	487 266	48 425	535 691	491 506	59 634	551 140	100 992
Nadel .....	76 997 r	443 130	46 878	490 008	459 311	37 761	497 072	69 933
Laub .....	39 444 r	44 136	1 547	45 683	32 195	21 873	54 068	31 059

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion.

2) In fremden Sägewerken.

3) Im selben Unternehmen oder zur Lohnbearbeitung in fremden Unternehmen.

4) Nur raues Schnittholz gesägt, gesäumt, gemessert, geschält.

# 1 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Schnittholz, Schwellen und Masten

1.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m³

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			Endbestand
		aus eigenem Einschnitt 1) sowie aus Lohnbear- beitung 2)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verar- beitung 3)	zusammen	

## Rheinland-Pfalz und Saarland

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	77 621 r	425 911	512	426 423	429 506	1 794	431 300	72 744
Nadel .....	52 189 r	.	.	415 309	.	.	415 465	52 033
Laub .....	25 432 r	.	.	11 114	.	.	15 835	20 711

## Deutschland

Schnittholz4), Schwellen und Masten .....	1 512 660 r	6 753 553	362 207	7 115 760	6 245 637	834 755	7 080 392	1 548 028
Nadel .....	1 130 493 r	6 423 997	351 889	6 775 886	5 957 733	752 522	6 710 255	1 196 124
Laub .....	382 167 r	329 556	10 318	339 874	287 904	82 233	370 137	351 904

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion.

2) In fremden Sägewerken.

3) Im selben Unternehmen oder zur Lohnbearbeitung in fremden Unternehmen.

4) Nur rauhes Schnittholz gesägt, gesäumt, gemessert, geschält.

## 2 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Furnieren

2.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R.

Bestand	Rohholz		
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt

### Deutschland

Anfangsbestand .....	10 520 r	60 277 r	70 797 r
Zugang.....	29 489	36 435	65 924
Abgang .....	34 528	62 780	97 308
Endbestand .....	5 481	33 932	39 413



## 2 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Furnieren

2.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m³

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			Endbestand
		aus eigener Erzeugung 1)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verarbeitung 2)	zusammen	

### Deutschland

Furniere.....	37 002 r	60 185	10 320	70 505	35 929	37 825	73 754	33 753
---------------	----------	--------	--------	--------	--------	--------	--------	--------

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion sowie Lohnbearbeitung in fremden Unternehmen.

2) Im selben Unternehmen.

### 3 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Sperrholz

3.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R.

Bestand	Rohholz			Schnittholz und Mittellagen
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt	
				m³

#### Deutschland

Anfangsbestand .....	39 094 r	27 256 r	66 350	10 085 r
Zugang.....	36 744	11 564	48 308	40 844
Abgang .....	44 006	23 779	67 785	42 562
Endbestand .....	31 832	15 041	46 873	8 367

### 3 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Sperrholz

3.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m<sup>3</sup>

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			Endbestand
		aus eigener Erzeugung 1)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verarbeitung 2)	zusammen	

#### Deutschland

Sperrholz.....	41 347 r	113 145	15 059	128 204	120 412	11 626	132 038	37 513
ausschl. aus Furnieren (Furnierplatten).....	6 967 r	11 442	7 657	19 099	13 908	5 113	19 021	7 045
Tischlerplatten.....	25 489 r	80 447	5 821	86 268	86 014	4 957	90 971	20 786
sonst. Sperrholz.....	8 891 r	21 256	1 581	22 837	20 490	1 556	22 046	9 682

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion.

2) Im selben Unternehmen.

#### 4 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzspanplatten und ähnlichen Platten

4.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R. 1)

Bestand	Rohholz			Reststoffe aus Holzbe- und -verarbeitung
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt	

##### Deutschland

Anfangsbestand .....	189 185	152 997	342 182	362 315
Zugang .....	1 288 364	756 998	2 045 362	6 594 726
Abgang .....	1 225 237	749 319	1 974 556	6 467 926
Endbestand .....	252 312	160 676	412 988	489 115

1) Das Volumen wird grundsätzlich in m³ als Festmaß, d.h. ohne Hohlräume, angegeben. Das gilt auch bei Reststoffen.

#### 4 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzspanplatten und ähnlichen Platten

4.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m<sup>3</sup>

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			Endbestand
		aus eigener Erzeugung 1)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verarbeitung 2)	zusammen	

#### Deutschland

Holzspanplatten und ähnliche Platten.....	543 241 r	3 747 089	185 875	3 932 964	3 333 670	659 399	3 993 069	483 136
roh oder geschliffen....	415 925 r	2 287 914	95 787	2 383 701	1 915 708	532 531	2 448 239	351 387
bearbeitet.....	127 316	1 459 175	90 088	1 549 263	1 417 962	126 868	1 544 830	131 749

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion.

2) Im selben Unternehmen.

## 5 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzfaserplatten

5.1 Rohholz  
2. Halbjahr 2002  
m³ o.R. 1)

Bestand	Rohholz			Reststoffe aus Holzbe- und -verarbeitung
	Nadelholz	Laubholz	Insgesamt	

### Deutschland

Anfangsbestand .....	241 894	86 516	328 410	330 055 r
Zugang .....	1 447 233	429 498	1 876 731	3 224 535
Abgang .....	1 400 485	460 134	1 860 619	3 217 721
Endbestand .....	288 642	55 880	344 522	336 869

1) Das Volumen wird grundsätzlich in m³ als Festmaß, d.h. ohne Hohlräume, angegeben. Das gilt auch bei Reststoffen.

## 5 Bestände und Bestandsveränderungen bei den Herstellern von Holzfaserplatten

5.2 Holzhalbwaren

2. Halbjahr 2002

m<sup>3</sup>

Erzeugnis	Anfangs- bestand	Zugang			Abgang			Endbestand
		aus eigener Erzeugung 1)	aus Zukauf	zusammen	durch Verkauf	durch Weiter- verarbeitung 2)	zusammen	

### Deutschland

Holzfaserplatten.....	204 952 r	2 139 539	114 505	2 254 044	1 807 946	400 549	2 208 495	250 501
nicht bearbeitet....	152 122 r	1 436 982	83 137	1 520 119	1 167 645	321 375	1 489 020	183 221
bearbeitet 3).....	52 830 r	702 557	31 368	733 925	640 301	79 174	719 475	67 280

1) Zum Absatz und zur Weiterverarbeitung bestimmte Produktion.

2) Im selben Unternehmen.

3) Z.B. gehärtet, gelocht, geprägt, künstlich gemasert, lackiert, kunststoffbeschichtet.